



Reisterrassen und Bergfeen, 7 Tage

Exotisch fremde Welt abseits der Massen. Die Stämme Nordvietnams leben in einer spektakulären Landschaft ein entbehrungsreiches Leben. Lassen Sie sich ein auf eine grossartige Erfahrung.

1. Tag: Hanoi – Quan Ba

In der Bergregion rund um Ha Giang finden Sie eine komplett andere Welt im Spannungsfeld zwischen traditionellem Lebensstil und der Moderne. Der Alltag ist geprägt von harter Arbeit, Aberglauben, Tabus und einem farbenprächtigen Brauchtum. Bei Ankunft lohnt sich ein Spaziergang durch das Dorf.

2. Tag: Quan Ba – Meo Vac

Frühaufsteher wandern hoch zum «Himmelstor» und blicken über die Feenberge. Sicher hat die Reiseleitung bereits einige spannende Geschichten dazu erzählt. Ein Spaziergang zu den Erdhäusern, der Besuch des Königspalastes der Hmong und ein Einblick in die einzigartige Architektur der Region bieten Abwechslung. Eine atemberaubende Fahrt führt über den Ma Li Peng. In engen Serpentinaen windet sich die Strasse, welche die Region mit dem «Rest der Welt» verbindet, durch eine unglaublich eindrückliche Landschaft. Sie fragen sich zu recht, von was man hier leben kann.

3. Tag: Meo Vac – Hoang Su Phi

Eine frühe Tagwache ist der natürliche Lauf der Dinge in diesem Teil der Welt, wo die Hähne noch als Wecker fungieren. Sollte irgendwo Markttag sein, ist es so oder so am spannendsten in den frühen Stunden des Tages. Nung, Weisse Hmong, Po Y, Dao Lanten und Tay sind nur einige Namen von Stämmen, die hier ihre Heimat haben. Sie halten ihre Märkte nach dem chinesischen Horoskop. Bewundern Sie die Reisterrassen auf jedem Flecken bebaubaren Bodens inmitten einer imposanten Bergwelt.

4. Tag: Reisfelder und Teeplantagen

Was für eine Märchenwelt. Eine Wanderung durch Reisfelder und Terrassen bringt Sie zu ursprünglichen Dörfern, wo Sie einen Einblick in den harten Alltag erhalten. Durch Bambuswälder geht es zurück zur charmanten Lodge, wo das kalte Bier bereits wartet.

5. Tag: Hoang Su Phi – Sapa

Gönnen Sie sich noch etwas Ruhe und Freizeit, bevor Sie in die Region Sapa aufbrechen. Sie wohnen abseits des Rummels an einem zauberhaften Ort.

6. Tag: Sapa – Hanoi

Die Berg-Szenerie ist von unglaublicher Schönheit. Über einen Höhenzug und terrassierte Felder wandern Sie zu einem abgelegenen Dorf der scheuen Roten Dzao. Ein typisches Kräuterbad bietet Entspannung, bevor Sie zum Bahnhof nach Lao Cai transferiert werden. Mit dem Nachtzug im privaten 4-Bett-Abteil fahren Sie zurück nach Hanoi.

7. Tag: Hanoi

Ankunft am frühen Morgen. Transfer zu Ihrem Hotel.

Inbegriffen

Unterkunft in einfachen Gästehäusern, Lodge, Hotel in Sapa und privatem Viererabteil im Nachtzug
Lokale englischsprechende Reiseleitung, Deutsch gegen Zuschlag
Klimatisiertes Fahrzeug mit Chauffeur
Vollpension, Tag 6 ohne Abendessen, Tag 7 ohne Mahlzeiten

Nicht inbegriffen

Flug ab/bis Schweiz
Getränke
Persönliche Auslagen
Trinkgelder
Visum

Reisedaten

Tägliche Abreisen

Gut zu wissen

Sie reisen in einer Bergregion mit bescheidener Infrastruktur und wohnen teilweise einfach. Dafür sind Sie als Gast Teil der Dorfgemeinschaft und kommen in den Genuss einer natürlichen Gastfreundschaft. Beachten Sie, dass es in den Wintermonaten sehr kalt und neblig sein kann, was das Erlebnis trübt. Perfekt sind Herbst und Frühjahr.

Preis

7 Tage/6 Nächte im DZ ab CHF 1'580.- pro Person, Privatreise

Reisterrassen und Bergfeen, 7 Tage



7 Tage/6 Nächte ab/bis Hanoi

Highlight:

Ha Giang & spektakuläre Bergwelt

Hmong-Kultur & Ma Li Peng Pass

Reisterrassen von Hoang Su Phi

Sapa & Dörfer der Roten Dzao

Nachtzug nach Hanoi

ab CHF 1'580.- pro Person



